

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N^o 8

August 1931.

N^o 8

I. Statistische Uebersicht für August 1931.

(Die in Klammern beigefetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. August ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 415 736, am letzten 415 587. Im Berichtsmonat wurden 362 (293) Geburten geschlossen. Geboren wurden 395 (420) Kinder, darunter 83 (66) uneheliche, 19 (15) totgeborene. Gestorben sind 276 (299) Personen, darunter 23 (13) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 56 (63) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krebs und andere Neubildungen). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 6 (0), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (2). Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,12 (3,21) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 226 (270) Beerdigungen ohne die Verstorbene in den Vororten Nöthenbach, Gubach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohr, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 57 (52) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 236 (409) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern (Masern) mit 56 (160) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 871 (941) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 248 (231) Pfléglinge betreut; insgesamt wurde sie in 492 (441) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 124 (141) Kinder geboren und zwar 78 (66) Knaben und 46 (75) Mädchen; neu aufgenommen wurden 124 (141) Wöchnerinnen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 783 (1043) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 19 (24) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 82 (91) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 359 (1243) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 2337 (1629) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 67 056 (71 763) Personen, darunter 25 040 (28 583) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 41 300 (39 877) * Bäder abgegeben. Bei der Hauptpolizei wurden im Berichtsmonat 255 (274) Baugesuche eingereicht und 227 (325) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1267 (1978) mit insgesamt 5773 (9971) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 401 (493) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 5 (14) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 823 053 (1 989 466) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 051 820 (4 157 800) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 045 820 (4 176 800) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 271 797 (3 059 391) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 219 921 (3 013 609) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 965 477,69 (967 573,35) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 38 261 (35 080) neu zugereifte Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 6 228 (2 999) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 60 603 (39 397) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 554 442 (3 644 272) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2383 (2526)

*) Berichtigt.

Rindvieh, 3898 (4460) Kälber, 1557 (1886) Schafe, 6 (5) Ziegen, 16 726 (16 328) Schweine, darunter 117 (89) Spannferkel, sowie 25 (37) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1947 (1890) Proben untersucht und dabei 61 (88) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für August ds. Jrs. 134,9 (137,4) festgestellt; als Großhandelsindex 110,2 (111,7) und als Nürnberger Index 123,8 (126,9). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 1 760 336,31 (2 763 960,43) RM. eingelegt und 4 868 840,39 (5 033 108,88) RM. abgehoben; mehrabgehoben wurden also 3 108 504,08 (2 269 148,45) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 31 959 490,48 (31 723 559,68) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 31 937 120,21 (32 338 406,83) RM. Mehrgang 22 370,27 (Vormonat: Mehrgang 614 847,15 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 81 314 511,54 (85 513 092,49) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 1727 (1901) Angebote von Arbeitgebern und 50 614 (49 199) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 1552 (1677) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 14 695 (14 003) männliche und 5621 (5326) weibliche, zusammen 20 316 (19 329) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 923 551,49 (1 080 757,63) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 150 584,98 (159 999,66) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 140 443 (142 924) einschließl. der Erwerbslosen, darunter 65 130 (65 563) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 121 013 (123 561), darunter 55 393 (55 872) weibliche Mitglieder und 4102 (4600) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 216 (263) Personen; Witwen- und Witwerrenten an 63 (73) Personen und Waisenrenten an 36 (34) Waisen. Insgesamt wurden 915 419,51 (900 397,33) RM. Invalider-, Alters-, Witwen-, Witmer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 486 (532) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 109 182,06 (109 910,44) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im August d. J. 935 285,00 (896 586,00) RM. laufende und 38 922,00 (32 110,00) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 974 207,00 (928 696,00) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 1858,00 (6938,00) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2358 (2593) Säuglinge, darunter 605 (666) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1861 (2054) Kinder, darunter 600 (703) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1804 (1796) Pfléglinge betreut, darunter befanden sich 228 (257) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5230 (5253) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1701 (1626) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 332 (301) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 510 623 (528 737) RM.; der Stand der Pfänder 40 181 (40 945). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 475 (582), Gewerbeabmeldungen 348 (466).

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
August 1931	362	376	19	276	1764	1814
Juli 1931	293	405	15	299	1802	2044
August 1930	473	446	14	325	2192	2046

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	137	161	298	51	27	78	376
Totgeborene	8	6	14	3	2	5	19
August 1931	145	167	312	54	29	83	395
Juli 1931	189	165	354	36	30	66	420
August 1930	165	195	360	54	46	100	460

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾	5	7	12	8	4	8	4	12	1	—
a) im 1. Lebensmonat	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern und Röteln	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Typhus	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Rose (Erysipel)	2	1	3	1	—	—	—	—	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	12	13	25	—	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose der Lungen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Tuberkulose anderer Organe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Milte allgemeine Miliartuberkulose	3	5	8	2	—	—	—	—	—	—
Lungenerkrankung (Pneumonie)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Influenza	3	2	5	1	—	—	—	—	—	—
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Atmungsorgane	24	32	56	1	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Kreislauforgane	11	9	20	—	—	—	—	—	—	—
Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anderer Krankheiten des Nervensystems ³⁾	8	4	12	1	—	—	—	—	—	—
Magen- und Darmfatach	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	8	11	19	1	—	—	—	—	—	—
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—
Krebskrankheit	20	22	42	—	—	—	—	—	—	—
Anderer Neubildungen	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—
Selbstmord	6	7	13	—	—	—	—	—	—	—
Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—
Berunglüftung oder andere gewaltsame Einwirkung	9	2	11	—	—	—	—	—	—	—
Zuckerkrankheit	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Anderer benannte Todesursachen	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—
Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
August 1931	136	140	276	17	6	—	—	—	—	—
Juli 1931	151	148	299	13	—	—	—	—	—	—
August 1930	182	143	325	22	15	—	—	—	—	—

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 6,12 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 3,21 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,30 %. ²⁾ Hierunter Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 4, Genickstarre —, Parazellen —, Aktinomykose 1, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 3. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 2.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	7	13	—	20	Mitler Gelenkrheumatismus	2	2	—	4
Scharlach	23	26	7	56	Lungenerkrankung, croupöse	2	1	—	3
Masern	2	2	—	4	Mumps	—	1	—	1
Röteln	6	5	—	11	Knochenmarkentzündung	—	1	—	1
Rotlauf	5	5	—	10	Kontagiöse Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	—	—	—	—	Augenerkrankung { Blennorrhoe	16	11	6	33
Kindbettfieber	—	—	—	—	Windpocken	—	—	—	—
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	1	—	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	1	7	—	8
Genickstarre	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose	2	2	—	4
Asiatische Cholera	18	22	—	40	Lungentuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Ruhr	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Milzbrand	6	9	1	16	August 1931	102	118	16	236
Influenza	9	10	2	21	Juli 1931	193	206	10	409
Keuchhusten	2	1	—	3	August 1930	100	116	5	221
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—					
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—					

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schluß des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
August 1931	475	396	871
Juli 1931	479	462	941
August 1930	424	482	906

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Übergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
August 1931	516	267	87	113	67
Juli 1931	607	436	135	152	149
August 1930	637	359	136	146	77

7. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luft- druck mittlere in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
August 1931	16,4	31,6	5. VIII	6,8	28. VIII	732,8	74,0	105,3
Juli 1931	17,9	29,4	3. VII.	8,3	23. VII.	733,4	64,1	73,1
August 1930	17,3	31,7	28. VIII.	8,0	18. VIII.	735,5	51,2	63,0

8. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
August 1931	78	27. VIII.	20	1. VIII.	38,5
Juli 1931	63	20. VII.	21,5	13. VII.	30,5
August 1930	34	16. VIII.	5	1. VIII.	23

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. August 1931	22971	1 129	24100	107 178	77361	7663
1. Juli 1931	22951	1 128	24079	107 067	77298	7660
1. August 1930	22587	1 117	23 704	105 901	76486	7646

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Baufällig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorber- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorber- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
August 1931	51	—	2	8	61	43	24	4	28	1	—	—	1
Juli 1931	19	1	1	2	23	8	26	5	31	—	—	—	1
August 1930	46	1	1	1	49	31	42	26	68	—	—	—	—

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäu- men
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
August 1931	—	1	210	43	4	7	2	4	—	12	219	29	3	8	271	2
Juli 1931	1	2	14	47	34	10	3	4	2	23	24	42	14	10	115	3
August 1930	—	1	13	15	10	8	1	26	2	21	16	4	22	9	74	2

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäck- beförderung <i>R.M.</i>
August 1931	1 522 900	3 219 921	965 477,69
Juli 1931	1 500 065	3 013 609	967 573,65
August 1930	1 742 388	3 868 183	1 169 139,19

13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde						
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gasthäu- sern (Gasthaus- stätten)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt	
August 1931	19 988	5395	3350	3462	6066	38 261	
Juli 1931	17 463	4773	2882	3302	6660	35 080	
August 1930	24 171	6316	4385	4637	6001	45 510	

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

14. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Für- sorge- art	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankenkassen- beiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
August 1931	Arbeits- losen- versf.	7 312	3 095	10 407	—	499 746,34	109 770,51
Juli 1931		6 977	2 885	9 862	1	635 062,49	110 016,66
August 1930		9 146	3 723	12 869	35	812 450,04	155 168,96
August 1931	Krisen- für- sorge	7 383	2 526	9 909	—	423 805,15	40 814,47
Juli 1931		7 026	2 441	9 467	28	445 695,14	49 983,00
August 1930		5 055	1 816	6 871	8	375 018,99	53 429,09

15. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	80	44	335	105	17	21	17	35	12	20	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Erzkücherei	3	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	76	6	382	70	5	2	5	2	5	2	—	—
5. Metallverarbeitung	1623	427	11326	2522	120	105	120	105	120	105	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Chemische Industrie und	9	99	43	305	—	11	—	11	—	11	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Ole	5	18	34	120	—	5	—	5	—	5	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	28	126	193	877	1	16	1	16	1	16	—	—
10. Papierindustrie	98	54	558	178	3	4	3	4	3	4	1	—
11. Lederindustrie	445	203	3210	605	14	2	28	2	16	2	3	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	193	70	998	271	37	1	37	1	37	1	33	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	183	175	1410	1051	5	8	5	8	5	8	—	—
14. Bekleidungs-gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	49	46	269	148	22	18	22	18	22	18	16	10
16. Baugewerbe	776	—	2757	—	99	—	99	—	99	—	—	—
17. Diversifiktions-gewerbe	120	61	721	431	11	4	11	4	11	4	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	12	2	89	31	1	—	1	—	1	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	59	5	284	36	16	1	16	1	16	1	14	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	269	312	658	874	197	212	200	228	184	189	175	86
21. Verkehrsgewerbe	328	137	2369	747	57	11	58	11	46	10	3	1
22. Häusliche Dienste	—	610	—	1789	—	320	—	339	—	275	—	151
23. Lohnarbeit wechselnder Art	736	518	5869	2488	120	115	122	115	118	115	63	4
24. Maschinisten und Heizer	23	—	129	—	2	—	2	—	2	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	279	226	2582	2313	6	35	11	37	6	35	1	11
26. Büroangestellte	20	1	241	43	22	2	22	2	22	2	—	—
27. Techniker aller Art	66	—	1069	—	2	—	2	—	2	—	1	—
28. Freie Berufe	7	1	60	16	—	—	1	—	1	—	—	—
August 1931 insgesamt:	5487	3141	35 594	15 020	757	893	783	944	729	823	310	263
Juli 1931:	4870	2925	34 123	15 076	846	978	865	1036	818	859	239	238
August 1930:	5498	3093	26 732	12 891	1454	1309	1485	1373	1386	1139	470	389

16. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorüber-gehend Unter-stützte ⁴⁾	Arbeitsfürsorge ⁵⁾	
	Laufende Barunter-stützungen ¹⁾	Pflege-gelder	Einmalige Barunter-stützungen ²⁾	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien und Verköstigung (Pflichtarbeit. ⁶⁾)	Tariflöhne (Fürsorge-arbeiter)
August 1931									
Betrag in RM	894 713 ⁷⁾	40 572	37 597	1 325	974 207	1 858	—	61 661	54 790
Fürsorgenehmer:	24 490	1 430	2 290	84	28 294	58	3 006	1 776	367
Juli 1931									
Betrag in RM	856 222	40 364	30 725	1 385	928 696	6 938	—	73 212	75 720
Fürsorgenehmer:	23 435	1 415	1 871	87	26 808	92	2 262	1 846	398

¹⁾ Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. April 1931:

I = Satz für Meinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Meinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderlos.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 RM, II = 32 RM, III = 60 RM, IV = 15 RM;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 RM, II = 40 RM, III = 75 RM, IV = 15 RM.

²⁾ Umfassend 1374 (1376) Kleinrentner und Gleichstehende, 4339 (4888) Sozialrentner, 338 (321) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 4687 (4505) sonstige Bedürftige und 13 252 (12 335) Wohlfahrtsrentnerlosse mit Einschluß von 181 (150) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte „Arbeitsfürsorge“ aufgeführt.

Stand der laufend Unterstütteten bei Beginn des Monats 23 236, am Ende 23 902; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1386, am Ende 1390.

³⁾ Enthaltend 10971,00 RM an 794 laufend Unterstüttete.

⁴⁾ Einmalige Unterstüttungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge ufm.

⁵⁾ Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.

⁶⁾ Einschließlich 815 (820) Wanderern.

⁷⁾ Außerdem wurden 19 auswärtig Wohnhafte mit 1010,00 RM laufend unterstützt.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 2887 (5978) Arzt- und Heilmittelscheine; 968 (990) Armenrechtszeugnisse und 10 974 (10 298) Mietnachlaßbescheinigungen. An 6302 (6347) Zusatzrentner wurden 146 566,00 (142 481,00) RM Zusatzrenten ausbezahlt.

17. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
				Krankenversicherungs- pflichtigen			gegen Krankheit verj. Arbeits- losen einjchl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wächner- innen
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
August 1931	75 313	65 130	140 443	65 620	55 393	121 013	12 276	4 963	17 239	2 351	1 751	4 102	563
Juli 1931	77 361	65 563	142 924	67 689	55 872	123 561	11 625	4 753	16 378	2 548	2 052	4 600	603
August 1930	88 040	71 625	159 665	79 468	61 984	141 452	12 929	5 277	18 206	2 890	2 129	5 019	683

18. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
August 1931	81	91	2	51	1	226	57	48	9	43	5	9
Juli 1931	95	108	4	54	9	270	52	47	5	38	6	8
August 1930	95	116	3	53	10	277	56	50	6	41	6	9

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Gibach.

19. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brauereibädern			Zusammen			in Fluß- bädern, i. Dugendreich- bad u. i. Stadionbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
August 1931	42016	25040	67056	26195	15105	41300	68211	40145	108356	35570	143926
Juli 1931	43180	28583	71763	24548	15329*)	39877*)	67728	43912*)	111640*)	44785	156425*)
August 1930	41700	30881	72581	28684	17410	46094	70384	48291	118675	37409	156084

*) Berichtigt.

20. Milchtrinkhallen.

Monat	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert							
	Milch- trink- hallen	mit						
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Kafao Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Yoghurt Fl.	
August 1931	35	25 574	7 171	1 443	1 080	530	7 176	
Juli 1931	37	28 745	9 061	1 485	1 297*)	582	10 128	
August 1930	41	41 364	8 931	—	2 068	836	11 389	

*) Berichtigt.

21. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Pfl	Milch 1 Liter Pfl	
	Rindfleisch	Kalbfleisch	Schweine- fleisch	Lammfleisch	Schwarzbrot (Weißbrot)	Weizenmehl	Kafelbutter	Sahnebutter	Margarine	Zucker gemahlen	Reis			Kartoffel
August 1931	100	100	90	100	21	26-33	150-200	120-140	42-100	38-40	14-42	3-6	7-10	22-26
Juli 1931	100	100	90	100	21	26-32	140-200	120-150	40-110	37-40	14-42	4-20	7-10	22
August 1930	120	120	120	120	23	28-34	170-220	130-160	50-120	32-35	18-45	4-15	9-13	28

22. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5 =	4 =	3 =	2 =	allein-
		köpfigen	köpfigen	köpfigen	köpfigen	stehenden
		Familie				
		in Reichsmark				
August 1931	Lebensmittel	3,54 (2,70)	3,10 (2,26)	2,35 (1,79)	1,92 (1,36)	1,76 (1,34)
	Wohnung	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung	0,54	0,43	0,34	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,89	0,81	0,74	0,65	0,62
	Steuern, Sonstiges	1,03	0,89	0,79	0,67	0,64
	Zusammen	7,26 (6,42)	6,04 (5,20)	5,03 (4,47)	4,34 (3,78)	4,08 (3,66)
Juli 1931	Lebensmittel	3,97 (3,13)	3,44 (2,60)	2,65 (2,09)	2,12 (1,56)	2,04 (1,62)
	Wohnung	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung	0,54	0,43	0,34	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,92	0,84	0,76	0,68	0,65
	Steuern, Sonstiges	1,02	0,89	0,79	0,67	0,61
	Zusammen	7,71 (6,87)	6,41 (5,57)	5,35 (4,79)	4,57 (4,01)	4,36 (3,94)
Januar 1914	Zusammen	7,45 (6,61)	6,22 (5,38)	5,20 (4,64)	4,45 (3,89)	4,15 (3,73)

¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigegebenen Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

23. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs-	Nürnberger	Großhandelsindex				
			index	Index	insgesamt	für Agrar-	für Kolonial-
				stoffe	waren	Rohstoffe und	industrielle
						Halbwaren	Fertigwaren
August 1931	134,9	123,8	110,2	103,4	95,8	101,5	135,8
Juli 1931	137,4	126,9	111,7	105,4	96,9	103,1	136,3
August 1930	148,8	143,7	124,7	116,6	110,7	117,7	149,4

24. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Juli			Berufe			1. Juli		
	1931	1. April	1930	1931	1. April	1930	1931	1. April	1930
	Rpf	Rpf	Rpf		Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe									
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	104	104	110	Steinhauer, Rabitzpuger	151 u. 155	169 u. 172	169 u. 172	169 u. 172	169 u. 172
Brauer, Schäffler, Bierführer	117	117	119	Schneider, Herrenschnneider I.-IV. Kl.	90-102	90-102	97-105	97-105	97-105
Buchbinder	102,5	102,5	109,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker	110	110	117	Stuftaturer, Pußer	155	155	172	172	172
Bürsten- und Pinselmacher	88	88	92	Tapezierer	108	115	115	115	115
Dachdecker	130	150	150	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	110	110	116	116	116
Flachner, Installateure	124	124	124	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	95	101	101	101	101
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	136	136	151	b) Ungelernte u. ungelernnte Berufe					
Kaminkehrergehilfen	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	103	103	114	114	114
Konditoren	106	106	106	Dachdeckerhilfsarbeiter	103	117	117	117	117
Kunst- u. Bauschlosser	115	115	120	Helfer i. Fleischereien, Installation	112	112	112	112	112
Maler	122	136	136	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	94	94	99	99	99
Metallfacharbeiter*)	82-98,5	82-98,5	87-104	Hilfsarbeiter in Stückgeschäften	112	112	127	127	127
Wegger im Kleinbetriebe	114	114	114	Bäcker u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	104	104	104	104	104
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	124	124	137	Schuhfabrikarbeiter	90	90	95	95	95
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	116	116	116	Wäscherinnen in Waschanstalten	50	52	52	52	52
Müller, Kutscher im Mühlen-gewerbe	97	97	102	Zementarbeiter im Baugewerbe	114	114	126	126	126
Mäherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	43	43	46	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie*)	70-72,5	70-72,5	74-77	74-77	74-77
Modistinnen (l. Garniererinnen)	75	75	79						

*) Je nach der tarifmäßigen Zulage.